

Bestellungen auf den „General-Anzeiger“

für den Monat Oktober werden von allen Botsen und unserer

Haupt-Expedition, Grosse Ulrichstrasse 36,

serte in Giebichenstein, Triftstraße 3, bei E. Trensfinger fortwährend angenommen. Der Abonnementspreis beträgt in Halle und Giebichenstein monatlich nur 30 Pfennig und 5 Pfennig Trägergebühr, in den umliegenden Ortschaften 50 Pfennig pro Monat frei ins Haus. Abonnementsbestellungen in der Umgegend nehmen entgegen folgende

Filial-Expeditionen:

1. Beesenlaublingen	W. Wiernemann.	20. Follen	Gastwirth Hellmuth.	39. Radewell (mit Ammerdorf)	Adolf Michaelis.
2. Bennstedt	Friedrich Mehl.	21. Gönstedt	Carl Linfel.	40. Reideburg	H. Lembke.
3. Bitterfeld	H. G. Baumann.	22. Köhnstedt	August Rosenburg.	41. Rothhaus	Gustav Riegel.
4. Brehna	H. g. Krostewitz.	23. Landsberg	H. Panninger.	42. Schafstädt	Reinh. Schimpff.
5. Brachstedt	Franz Kömde.	24. Langenbogen	Adolf Schulze.	43. Schiepzig	Adolf Röder.
6. Bruckdorf	Albert Starke.	25. Landstätt	Carl Schulze.	44. Schlettau	Carl Bernicke.
7. Canena	Carl Stodt.	26. Lettin	Albert Brandt.	45. Schraplau	Franz Kopsch.
8. Cönnern	Hugo Meiser.	27. Lieskau	H. Nachtigal.	46. Schrenz	H. Haase.
9. Cöthen i. Anh.	Willy. Rommel jun.	28. Lößjün	Adolf Eberhardt.	47. Seeben	Otto Lehmann.
10. Delitz a. Berge	Wilhelm Reimann.	29. Merseburg	Paul Steffenhagen.	48. Sennewitz	H. Wenig.
11. Diemitz	Richard Blume.	30. Nauendorf	Rob. Lüdtke.	49. Steuden	Heinrich Lamm.
12. Dieskau	Gustav Engel.	31. Naumburg	Fritz Drieselmann.	50. Stumsdorf	Frau Winter.
13. Domnitz	Paul Altner.	32. Nienberg	Carl Thieme.	51. Teufenthal	Otto Thieme.
14. Dölau	Bäckermeister Raugleben.	33. Nietleben	Max Balsmann.	52. Trotha	H. Brandt.
15. Döllitz	Franz Schulze.	34. Oertröblingen a. See	Zul. Böhme.	53. Wansleben	Wwe. Becker.
16. Eisleben	Ferd. Gjeiger.	35. Osmaünde	Bernh. Koltzsch.	54. Wettin	August Engel.
17. Gröbers-Schwöbisch	Gustav Lischke.	36. Passetdorf	Max Herberg.	55. Zscherben	Chr. Pöblenz.
18. Gutenberg	J. Selle.	37. Pranis	Hr. Ulrich, Gastwirth.	56. Zörbig	G. Tenner.
19. Hörsingum	Gastwirth Straube.	38. Querfurt	H. Hartmann.		

Diejenigen unserer verehrl. Leser, welche den „General-Anzeiger“ gegen ein Monats-Abonnement von 30 Pfennig abzuholen wünschen, wollen sich gest. an die Haupt-Expedition, Große Ulrichstraße 36 wenden, oder an die nachbenannten

Ausgabestellen des „General-Anzeiger“ in Halle a. S.

F. H. Weber, vor dem Steinthor,
Max Stoye, Leipzigerstrasse 58,
Filiale Havanahaus, Ober-Glauchau, vis-à-vis dem Hospital,

Paul Grimm, Moritzthor 6,
Paul Grimm, Geiststrasse 36,
Carl Eikner, Bärgrasse 1—3.

Die Monats-Quittungen berechtigen zur einmaligen kostenlosen Aufnahme eines Inserates von 4 Zeilen.

Durch die Post bezogen beträgt der Abonnementspreis außer dem Bestellgeld 1 M. 15 Pf. pro Vierteljahr.

Um recht zahlreiches Abonnement bittet ergebenst

Verlag und Expedition des „General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis“.

Das Harfenmädchen.

Eine einfache Geschichte von Julius Freund.

Nachdruck verboten.

Am Frühmorgen eines traurigen Regenabends lag die erste Sturbinde, in schweren, schwarzen Klüffen hoben sich die alten Schränte und Büchergestelle unendlich vom Hintergrunde der dunklen Tapete ab und das Feuer des Kamins ließ nur einen kleinen Teil des Zimmers deutlicher in rothem Lichte hervortreten.

Der alte Doktor hatte seinen Rehsitz nahe an die Gasse gerückt und stützte mit der eisernen Spitze seines Stodes in den Kofen umher, daß die Funken hoch aufstoben, wie ein Feuerwerk — vor ihm, auf einem Schenkel, das reizende gluthüberhaute Blondköpfchen an seine Kniee gelehnt, fauerte die Lene, des Doktors Nichte, ein achtzehnjähriges Mädchen, das sich trotz der lustigen Augen und des geprügelten Blappernmählens von der Welt immer herzlich wohl fühlte bei dem alten, milden, verschlossenen Herrn, der gar so einsam seine stillen Tage dahinlebte.

Das Kaminsfeuer knisterte so lustig, die Wanduhr tickte so einformig, so unaussprechlich rieselten draußen die Schneeflocken hernieber — der Lene wurde auf einmal ganz merkwürdig bangsam und bekümmert.

„Sag' einmal, Onkel“, begann sie leise, „warum bist Du denn eigentlich so einsam, so allein geblieben? Hast Du — als Du jung warst — nie daran gedacht, Dir einen Hausstand zu gründen, — hast Du keine Frau gesucht oder — keine gefunden?“

Ein wehmüthiges Rächeln überflog das Gesicht des alten Junggesellen.

„Meine Neugier!“ sagte er, und dann — nach einer langen Pause, als ginge er auf ein ganz anderes Thema über — fuhr er fort: „Ich will Dir einmal eine verlungerte, gleichgültige Geschichte aus meiner Kindheit erzählen, damit Du Dich nicht langweilst bei mir und bald wieder kommst. Soll ich?“

„Ja — Onkel!“

Der Doktor fuhr ihr mit der Hand ein paar Mal über das volle, goldige Blondhaar, rückte sich behaglich im Sessel zurück und erzählte:

„Ich war ein phantastischer Burche von elf Jahren und lebte — meine Eltern hatte ich sehr früh verloren — in der Kammer des wohlhabenden und langweiligen Verwandschaften.

die an meinem trübsinnigen Wesen keinen Gefallen fanden und meine Erziehung mit viel Gewissenhaftigkeit und möglich wenig Liebe besorgten.

Damals erschien von Zeit zu Zeit im Hofe meines Onkels ein Harfenmädchen, welches mit dünner Stimme thänenreiche Lieder sang und dafür keine klappernden Klänge belohnte wurde, die man ihr aus den Fenstern zuwarf.

So oft das Mädchen kam, stahl ich mich unmerklich in den Hof hinunter, lehnte mich, ganz in Hören und Schauen verunken, ihr gegenüber an die Wand oder vergnügte mich wohl auch damit, halb aus Spielerei, halb aus mitleidiger Gefälligkeit, die Klapperrhythmen aufzusammeln und neben dem Mädchen auf den Mauer Sims zu legen.

Die Harfe, der traurige Gesang, für dessen Unvollkommenheit ich kein Ohr hatte, der leidende Ausdruck des bleichen Gesichts, das Alles umgab für meinen kindlichen Blick das Mädchen mit einem seltsamen, weichen, kindlichen Blick — ich haunte sie an, ungefragt mit einer Empfindung, als sähe ich in ihr eine jener verzauberten Bräutchen leibhaftig vor mir, von denen ich in den Märchenbüchern gelesen hatte.

Mein junges, einfaches Herz war glücklich, endlich einen Gegenstand selbstloser Zuneigung gefunden zu haben, und erlirte sich bald in eine naive, übertriebene Begeisterung hinein, — „mein Leben für eine Krone auf dies Haupt, für einen Vorwurf um diese Schultern“, das war mein Gedanke Tag und Nacht — ganz wie es mich die Märchenbücher gelehrt hatten.

Ich hätte auf die Ehre und den Gedeih dieses mir doch fremden Wesens (soweit ich damals einen Begriff von diesen Worten hatte) jeden Eid geschworen.

Eines Tages sagte ich mir ein Herz und sprach sie an. Sie erzählte mir eine lange Geschichte von Noth, Hunger und Schlägen, die ich kaum verstand, und wußte mich so zu rühren, daß ich ihr ohne lange Bedenken den Rest meines Taschengeldes in die Hand drückte.

Am nächsten Tage hob ich das Frühstücksbrod, welches man mir Vormittags mit in die Schule gab, für sie auf — und so wußte ich bald durch eine Menge kleiner Entbehrungen immer etwas für meine Harfenistin zu erwirgen.

Sie nannte mich ihren guten Engel und wollte mir die Hände küssen für meine kleinen Wohlthaten — und mich machte jede neue Entlohnung für meine bleiche Göttin immer stolzer und seliger.

Da geschah es eines Tages, daß mir mein Onkel einen werthvollen Ring übergab, um ihn zu dem eine Straße weit entfernt wohnenden Juwelier zu tragen. Ich steckte den Ring sorglich in die Westentasche, mit dem feinen Vorsatz, ihn nicht eher, als im Laden des Juweliers wieder herauszunehmen, und ging.

Am Fuße der Treppe stand das Harfenmädchen. Sie fragte: „Woher so eilig, mein Wohlthäter?“ und ich konnte der Verwunderung nicht widerstehen, ihr den Ring zu zeigen. Ein lauter Ausruf der Bewunderung entglüpfte ihren Lippen, als ich die herrlichen Steine in der Sonne glitzern ließ, ihre Wangen rötheten sich, ihre Augen frahlten seltsam und um mein bißchen Fassung war es gekommen — ich hatte nur Auge und Sinn für meine arme Fremdin und hatte im Staunen und Schauen beinahe meinen Auftrag vergessen.

Endlich riß ich mich los, schob den Ring zertrütert in die Tasche, und als ich ihn im Laden des Juweliers wieder herausnehmen wollte — war er verschwunden.

Todeserschrecken durchsuchte ich alle Taschen meines Gewandes, der Ring war fort — ich hatte das Kleinod verloren.

Am ersten Moment war mir's, als ob ich mich nie mehr nach Hause könnte, als ob ich auf und davon in die weite Welt fliehen müßte — doch mein ehrliebender, gerader Sinn befiel bald jede Furcht und ich lief zu meinem Onkel, um ihm Alles zu erzählen.

Dieser kämpfte mühsam den aufsteigenden Zorn nieder, nahm seinen Hut und befahl mir, ihn zu folgen. Die Straße war einsam, mithin die Möglichkeit den Ring zu finden, nicht ausgeschlossen und wir schritten langsam, die Augen scharf auf den Boden gerichtet, dem Laden des Juweliers zu.

Da erblickten wir plötzlich nicht weit von uns das Harfenmädchen, welches vorhin aus der Thür eines Hauses hervorgegangen und bei unserm Anblick schon in den dunklen Flur zurückgeflüht.

Mein Onkel sah dies und zuckte zusammen. „War das die Dirne, Junge, der Du den Ring gezeigt hast?“ fragte er barsch und hastig.

Meine kleinen Hände ballten sich unwillkürlich, als ich so verächtlich von meiner Göttin reden hörte, aber unter dem Druck der Schuld antwortete ich nur ein leises und einfaches „Ja!“

Er mißte befriedigt und lief mir voraus in jenes Ge-

Manufactur- und Modewaaren-Handlung

Hallgasse 5 **J. Philippsberg** Central-Hôtel.

Mein reich sortirtes Lager in sämtlichen Artikeln der Manufacturwaaren-Branche empfehle ich hiermit. Als ganz besonders preiswerth hebe hervor:

Tuchstoffe Kleid von Mk. 4.00, 4.50, 5.50 an.
Kniebocker " " 3.50, 4.00, 4.50 "
Panama rayé " " 4.50, 5.00, 6.00 "

Specialität: Schürzen.

Waschlächte Schürzen Stück von 35 Pfg. an.
Hemdentuche von Mr. 35 Pfg., lange Elle 23 Pfg. an
Halbleinen " " 38 " 25 " "
etc. " " etc. " "

Staatlich concess. Vorbereitungsanstalt für das Einjährig-Freiwilligen-Examen

von Dr. H. Krause - Halle a. S. - Harleitenstr. 11.
Daneben Course für zurückgebl. Schüler höh. Lehranstalten. Arbeits- und Nachhilfsstunden in allen Fächern. Aufnahme von Pensionären. Prospect.
Beginn des Semesters am 8. Oktober d. J.

Herm. Kiehl

Neue Promenade 14 in der Leipzigerstrasse.



Uhrmacher, Halle a. S.

Grosses Lager aller Arten

Uhren.

2 Drittheile d. Menschen leiden an

Bandwurm

und sonstigen Würmern. Diese befehlige gefahr- und schmerzlos

Rich. Mohrmann,

BERLIN, Moabit, Calvstr. 46.

früher Roffen in Sadow.

Tausende von Attesten!

Prospecte gratis und franco.

„Johannistrieb.“

Eine Perle für Alle, welche an den Folgen von geheimen Angewohnheiten leiden.

Preis: 1 Mk. in Briefmarken.

Zum Einsehen künstl. Zähne.

Blombiren, Zahnleichen (schmerzlos mit Nadeln), sowie zu künstlichen Zahnoperationen empfohlen.

A. Voigt, Leipzigerstrasse 31. Reparaturen werden sofort gemacht.

Carl Koch's deutscher Kaiserzweibad übertrifft an Wohlgeschmack alle Gebäde. Derselben empfiehlt täglich frisch

1000 Jähren Schutt
Guten feinsten angefeuchtet werden in der Dampfhebel- und Gasfabrik-Anstalt

Carl Meizer, Deutscherstrasse.

Moscheisch

Seefenerstrasse 9.

Vorzüglich schmeckende geriebene Nuss mit Vanille, sowie alle anderen Nussarten empfiehlt täglich frisch

Carl Koch, Seefenerstr. 1.

Privat-Entbindung

unter str. Direction bei Frau Volekmar, Gebärme, Gleichstrasse, Auguststr. 59.

Geschäfts-Verlegung.

Mit heutigem Tage verlegt mein

Cigarren-Geschäft

von Gr. Ulrichstr. 3 gerade vis-a-vis nach

Gr. Ulrichstr. 58.

wovon ich meine werthen Kunden und ein geehrtes Publikum ganz ergebenst in Kenntniss lege.

Hochachtungsvoll

Theodor Schwaab,

Gr. Ulrichstr. 58.

Otto Knoll's Herrengarderobe

Leipzigerstrasse 87-88 (im „Hackerbräu“)

empfehle Anzüge, Bekleider, Herbst u. Winter-Paletots in sauberster Ausführung und vorzüglichem Eig aus nur reellen und dauerhaften Stoffen.

Bekleidungen nach Maass werden unter Leitung eines der ersten Zuschneider prompt und billig ausgeführt.

Einen großen Vorrath Stoffe, Muster-Coupons, 1-6 Meter, nur feine Sachen, habe per Gelegenheit gekauft und gebe dieselben billig ab.

H. Elkan, Waarenhaus, Leipzigerstr. 90. parterre, I., II. und III. Etage Leipzigerstr. 90. Halle a. S.

Herren- u. Knaben-Garderobe

in bester Näharbeit und elegantem Eig.

Eleg. Winter-Überzieher von Mk 6 an bis Mk 18.

Elegante Herren-Stoff-Anzüge von Mk 10 an bis zu den hochfeinsten.

Elegante Herren-Bekleider von Mk 3 an bis zu den hochfeinsten.

Elegante Herren-Jackets u. Joppen von Mk 5 an bis zu den hochfeinsten.

Elegante Kellner-Jacken, schwarz, auch Kellner-Jacken in re. Knaben- und Jünglings-Anzüge von 2 Mk 50 an bis zu den hochfeinsten.

Arbeits-Jacken: Cassinet 150 Mk engl. Feder von 2 Mk an.

Sehr engl. Leder-Jacken von 5 Mk an. Blaue Arbeiter-Normalanzüge re. Winter-Überzieher zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Damen-Confection und Mädchen-Mäntel.

Damen-Negen-Mäntel und Paletots schon von Mk 5 an bis zu den feinsten Sachen.

Schwarze elegante Jackets von Mk 5 an. Manchetts von Mk 6 an. Damen-Zopf-Jackets von Mk 2 75 an. Treier-Jackets von Mk 4 50 an.

1000 Mädchen-Winter-Mäntel von 1 Mk an. Kinder-Mäntel von 50 Pfg an. Die Sachen zeichnen sich durch äußerst elegante Facon und Eig aus.

Schulwaaren.

Confirmanten-Stiefeln und Stiefelchen von 4 Mk an.

Herren-Stiefeln und Stiefelchen von 5 Mk an.

Kellner-Halsbinden zum Binden und mit Gummi von 5 Mk an.

Damen-Stiefelchen von 4 Mk an, in Led. gelb genäht von 5 Mk an. Goldschläger: u.

Ballstühle von 2 Mk an. Zenghasteln und zum Säubern von 3 Mk an.

Kinderbüchsen von 50 Pfg an. Pantoffeln, genäht 60 Pfg Zenghastel, halbe, Plüschschuhe, Pantoffeln, Plüschschuhe re. re.

Die Schulwaaren zeichnen sich durch größte Haltbarkeit aus und ist der tägliche Umfang 100-150 Paar.

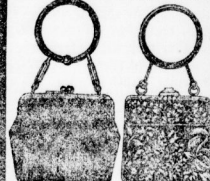
Mein Manufactur- und Kleiderstoff-Lager

ist mit allen Neuheiten versehen und stellt, wie allgemein bekannt, die billigsten Preise in Kleiderstoffen, Samts, Seiden, Bettzeugen, Futterstoffen, Webdamastenen. Druck 25 Pfg an. Matten 20 Pfg an. Leinwand 20 Pfg an. Ein großer Vorrath Wapp und Galbiana 30 Pfg an. 10,000 Pfd. Strickwolle werden zum Fabrikpreise abgegeben. Fertige Betten und Bekleider billig.

Für Wiederverkäufer in allen oben angeführten Waaren Extra-Verkaufsraum und ist der Lagerbehalt der ungemein billigen Fabrikpreise wegen von größtem Vortheil.

Leipz. Str. Nr. 90.

Leipz. Str. Nr. 90.



C. F. Ritter,

Halle a. S., Leipzigerstrasse 91.

Größtes Lager, beste billige Einkaufsquelle

von Kurz- und Galanterie-Waaren.

Spielwaren.

C. F. Ritter,

Halle a. S., Leipzigerstr. 91.

Fernsprecher 313.

Die Schönheitspflege.

ein bewährter Rathgeber für einen Heidenloren reinen Teint, ein prächtiges Haar, zu schaffen und zu bewahren, zu verleben gegen Einwirkung von 20 Pfg. E. Nagel Verlag, Kemptenz in Baden.

Karlsruhe, Schirm-Stock-Pressen, SPECIAL-GESCHÄFT, Leipzigerstr. 4, Stele Neuheiten.

Gardinen-Büchse auf Schirm-Büchse, M. Beyer, Seifstr. 34.

Geiststr. 23, H. G. Zeitler.

Künstlich Zähne bester Methode, à Stück 3 Mk.

Hochfeine Ausstattungsbetten mit

16, 18 und 20 Matr. Gute Betten, gefüllt mit feinen Gänsefedern, 24, 26, 28, 30 Matr. guten Daunen-Bettdecken von 30 Mark an.

Für die Federn in Betten von 24 Matr. an wird garantirt, daß sie selbstig feils Leder halten. Zu den großen Vorrath künstliche Vorrichtungen habe ich zu auffallend billigen Preisen erworben und empfehle à 20, 40, 60, 80, 90 Pfg. weisse Gänsefedern 1 Matr. 1.50, 1.60, 1.70, 1.80, 1.90, 2.00, 2.10, 2.20, 2.30, 2.40, 2.50, 2.60, 2.70, 2.80, 2.90, 3.00, 3.10, 3.20, 3.30, 3.40, 3.50, 3.60, 3.70, 3.80, 3.90, 4.00, 4.10, 4.20, 4.30, 4.40, 4.50, 4.60, 4.70, 4.80, 4.90, 5.00, 5.10, 5.20, 5.30, 5.40, 5.50, 5.60, 5.70, 5.80, 5.90, 6.00, 6.10, 6.20, 6.30, 6.40, 6.50, 6.60, 6.70, 6.80, 6.90, 7.00, 7.10, 7.20, 7.30, 7.40, 7.50, 7.60, 7.70, 7.80, 7.90, 8.00, 8.10, 8.20, 8.30, 8.40, 8.50, 8.60, 8.70, 8.80, 8.90, 9.00, 9.10, 9.20, 9.30, 9.40, 9.50, 9.60, 9.70, 9.80, 9.90, 10.00, 10.10, 10.20, 10.30, 10.40, 10.50, 10.60, 10.70, 10.80, 10.90, 11.00, 11.10, 11.20, 11.30, 11.40, 11.50, 11.60, 11.70, 11.80, 11.90, 12.00, 12.10, 12.20, 12.30, 12.40, 12.50, 12.60, 12.70, 12.80, 12.90, 13.00, 13.10, 13.20, 13.30, 13.40, 13.50, 13.60, 13.70, 13.80, 13.90, 14.00, 14.10, 14.20, 14.30, 14.40, 14.50, 14.60, 14.70, 14.80, 14.90, 15.00, 15.10, 15.20, 15.30, 15.40, 15.50, 15.60, 15.70, 15.80, 15.90, 16.00, 16.10, 16.20, 16.30, 16.40, 16.50, 16.60, 16.70, 16.80, 16.90, 17.00, 17.10, 17.20, 17.30, 17.40, 17.50, 17.60, 17.70, 17.80, 17.90, 18.00, 18.10, 18.20, 18.30, 18.40, 18.50, 18.60, 18.70, 18.80, 18.90, 19.00, 19.10, 19.20, 19.30, 19.40, 19.50, 19.60, 19.70, 19.80, 19.90, 20.00, 20.10, 20.20, 20.30, 20.40, 20.50, 20.60, 20.70, 20.80, 20.90, 21.00, 21.10, 21.20, 21.30, 21.40, 21.50, 21.60, 21.70, 21.80, 21.90, 22.00, 22.10, 22.20, 22.30, 22.40, 22.50, 22.60, 22.70, 22.80, 22.90, 23.00, 23.10, 23.20, 23.30, 23.40, 23.50, 23.60, 23.70, 23.80, 23.90, 24.00, 24.10, 24.20, 24.30, 24.40, 24.50, 24.60, 24.70, 24.80, 24.90, 25.00, 25.10, 25.20, 25.30, 25.40, 25.50, 25.60, 25.70, 25.80, 25.90, 26.00, 26.10, 26.20, 26.30, 26.40, 26.50, 26.60, 26.70, 26.80, 26.90, 27.00, 27.10, 27.20, 27.30, 27.40, 27.50, 27.60, 27.70, 27.80, 27.90, 28.00, 28.10, 28.20, 28.30, 28.40, 28.50, 28.60, 28.70, 28.80, 28.90, 29.00, 29.10, 29.20, 29.30, 29.40, 29.50, 29.60, 29.70, 29.80, 29.90, 30.00, 30.10, 30.20, 30.30, 30.40, 30.50, 30.60, 30.70, 30.80, 30.90, 31.00, 31.10, 31.20, 31.30, 31.40, 31.50, 31.60, 31.70, 31.80, 31.90, 32.00, 32.10, 32.20, 32.30, 32.40, 32.50, 32.60, 32.70, 32.80, 32.90, 33.00, 33.10, 33.20, 33.30, 33.40, 33.50, 33.60, 33.70, 33.80, 33.90, 34.00, 34.10, 34.20, 34.30, 34.40, 34.50, 34.60, 34.70, 34.80, 34.90, 35.00, 35.10, 35.20, 35.30, 35.40, 35.50, 35.60, 35.70, 35.80, 35.90, 36.00, 36.10, 36.20, 36.30, 36.40, 36.50, 36.60, 36.70, 36.80, 36.90, 37.00, 37.10, 37.20, 37.30, 37.40, 37.50, 37.60, 37.70, 37.80, 37.90, 38.00, 38.10, 38.20, 38.30, 38.40, 38.50, 38.60, 38.70, 38.80, 38.90, 39.00, 39.10, 39.20, 39.30, 39.40, 39.50, 39.60, 39.70, 39.80, 39.90, 40.00, 40.10, 40.20, 40.30, 40.40, 40.50, 40.60, 40.70, 40.80, 40.90, 41.00, 41.10, 41.20, 41.30, 41.40, 41.50, 41.60, 41.70, 41.80, 41.90, 42.00, 42.10, 42.20, 42.30, 42.40, 42.50, 42.60, 42.70, 42.80, 42.90, 43.00, 43.10, 43.20, 43.30, 43.40, 43.50, 43.60, 43.70, 43.80, 43.90, 44.00, 44.10, 44.20, 44.30, 44.40, 44.50, 44.60, 44.70, 44.80, 44.90, 45.00, 45.10, 45.20, 45.30, 45.40, 45.50, 45.60, 45.70, 45.80, 45.90, 46.00, 46.10, 46.20, 46.30, 46.40, 46.50, 46.60, 46.70, 46.80, 46.90, 47.00, 47.10, 47.20, 47.30, 47.40, 47.50, 47.60, 47.70, 47.80, 47.90, 48.00, 48.10, 48.20, 48.30, 48.40, 48.50, 48.60, 48.70, 48.80, 48.90, 49.00, 49.10, 49.20, 49.30, 49.40, 49.50, 49.60, 49.70, 49.80, 49.90, 50.00, 50.10, 50.20, 50.30, 50.40, 50.50, 50.60, 50.70, 50.80, 50.90, 51.00, 51.10, 51.20, 51.30, 51.40, 51.50, 51.60, 51.70, 51.80, 51.90, 52.00, 52.10, 52.20, 52.30, 52.40, 52.50, 52.60, 52.70, 52.80, 52.90, 53.00, 53.10, 53.20, 53.30, 53.40, 53.50, 53.60, 53.70, 53.80, 53.90, 54.00, 54.10, 54.20, 54.30, 54.40, 54.50, 54.60, 54.70, 54.80, 54.90, 55.00, 55.10, 55.20, 55.30, 55.40, 55.50, 55.60, 55.70, 55.80, 55.90, 56.00, 56.10, 56.20, 56.30, 56.40, 56.50, 56.60, 56.70, 56.80, 56.90, 57.00, 57.10, 57.20, 57.30, 57.40, 57.50, 57.60, 57.70, 57.80, 57.90, 58.00, 58.10, 58.20, 58.30, 58.40, 58.50, 58.60, 58.70, 58.80, 58.90, 59.00, 59.10, 59.20, 59.30, 59.40, 59.50, 59.60, 59.70, 59.80, 59.90, 60.00, 60.10, 60.20, 60.30, 60.40, 60.50, 60.60, 60.70, 60.80, 60.90, 61.00, 61.10, 61.20, 61.30, 61.40, 61.50, 61.60, 61.70, 61.80, 61.90, 62.00, 62.10, 62.20, 62.30, 62.40, 62.50, 62.60, 62.70, 62.80, 62.90, 63.00, 63.10, 63.20, 63.30, 63.40, 63.50, 63.60, 63.70, 63.80, 63.90, 64.00, 64.10, 64.20, 64.30, 64.40, 64.50, 64.60, 64.70, 64.80, 64.90, 65.00, 65.10, 65.20, 65.30, 65.40, 65.50, 65.60, 65.70, 65.80, 65.90, 66.00, 66.10, 66.20, 66.30, 66.40, 66.50, 66.60, 66.70, 66.80, 66.90, 67.00, 67.10, 67.20, 67.30, 67.40, 67.50, 67.60, 67.70, 67.80, 67.90, 68.00, 68.10, 68.20, 68.30, 68.40, 68.50, 68.60, 68.70, 68.80, 68.90, 69.00, 69.10, 69.20, 69.30, 69.40, 69.50, 69.60, 69.70, 69.80, 69.90, 70.00, 70.10, 70.20, 70.30, 70.40, 70.50, 70.60, 70.70, 70.80, 70.90, 71.00, 71.10, 71.20, 71.30, 71.40, 71.50, 71.60, 71.70, 71.80, 71.90, 72.00, 72.10, 72.20, 72.30, 72.40, 72.50, 72.60, 72.70, 72.80, 72.90, 73.00, 73.10, 73.20, 73.30, 73.40, 73.50, 73.60, 73.70, 73.80, 73.90, 74.00, 74.10, 74.20, 74.30, 74.40, 74.50, 74.60, 74.70, 74.80, 74.90, 75.00, 75.10, 75.20, 75.30, 75.40, 75.50, 75.60, 75.70, 75.80, 75.90, 76.00, 76.10, 76.20, 76.30, 76.40, 76.50, 76.60, 76.70, 76.80, 76.90, 77.00, 77.10, 77.20, 77.30, 77.40, 77.50, 77.60, 77.70, 77.80, 77.90, 78.00, 78.10, 78.20, 78.30, 78.40, 78.50, 78.60, 78.70, 78.80, 78.90, 79.00, 79.10, 79.20, 79.30, 79.40, 79.50, 79.60, 79.70, 79.80, 79.90, 80.00, 80.10, 80.20, 80.30, 80.40, 80.50, 80.60, 80.70, 80.80, 80.90, 81.00, 81.10, 81.20, 81.30, 81.40, 81.50, 81.60, 81.70, 81.80, 81.90, 82.00, 82.10, 82.20, 82.30, 82.40, 82.50, 82.60, 82.70, 82.80, 82.90, 83.00, 83.10, 83.20, 83.30, 83.40, 83.50, 83.60, 83.70, 83.80, 83.90, 84.00, 84.10, 84.20, 84.30, 84.40, 84.50, 84.60, 84.70, 84.80, 84.90, 85.00, 85.10, 85.20, 85.30, 85.40, 85.50, 85.60, 85.70, 85.80, 85.90, 86.00, 86.10, 86.20, 86.30, 86.40, 86.50, 86.60, 86.70, 86.80, 86.90, 87.00, 87.10, 87.20, 87.30, 87.40, 87.50, 87.60, 87.70, 87.80, 87.90, 88.00, 88.10, 88.20, 88.30, 88.40, 88.50, 88.60, 88.70, 88.80, 88.90, 89.00, 89.10, 89.20, 89.30, 89.40, 89.50, 89.60, 89.70, 89.80, 89.90, 90.00, 90.10, 90.20, 90.30, 90.40, 90.50, 90.60, 90.70, 90.80, 90.90, 91.00, 91.10, 91.20, 91.30, 91.40, 91.50, 91.60, 91.70, 91.80, 91.90, 92.00, 92.10, 92.20, 92.30, 92.40, 92.50, 92.60, 92.70, 92.80, 92.90, 93.00, 93.10, 93.20, 93.30, 93.40, 93.50, 93.60, 93.70, 93.80, 93.90, 94.00, 94.10, 94.20, 94.30, 94.40, 94.50, 94.60, 94.70, 94.80, 94.90, 95.00, 95.10, 95.20, 95.30, 95.40, 95.50, 95.60, 95.70, 95.80, 95.90, 96.00, 96.10, 96.20, 96.30, 96.40, 96.50, 96.60, 96.70, 96.80, 96.90, 97.00, 97.10, 97.20, 97.30, 97.40, 97.50, 97.60, 97.70, 97.80, 97.90, 98.00, 98.10, 98.20, 98.30, 98.40, 98.50, 98.60, 98.70, 98.80, 98.90, 99.00, 99.10, 99.20, 99.30, 99.40, 99.50, 99.60, 99.70, 99.80, 99.90, 100.00, 100.10, 100.20, 100.30, 100.40, 100.50, 100.60, 100.70, 100.80, 100.90, 101.00, 101.10, 101.20, 101.30, 101.40, 101.50, 101.60, 101.70, 101.80, 101.90, 102.00, 102.10, 102.20, 102.30, 102.40, 102.50, 102.60, 102.70, 102.80, 102.90, 103.00,

Aufträge über
20 Mark werden
franco angeliefert.

Emaillirtes Kochgeschirr

Aufträge nach
auswärts werden
provisoriell gegen
Nachnahme aus-
geführt.

en gros
Leipzigerstr. Nr. 83.

Special-Geschäft
vis-à-vis dem Leipziger Thurm.

en detail
Leipzigerstr. Nr. 83.



Fabriklager-Verkauf

83 Leipzigerstraße 83 in Halle a/S.



Meinen werthen Kunden und dem geehrten Publikum von Halle und Umgegend die ergebene Mittheilung, daß ich durch vortheilhaften Baar-Einkauf eines **grossen Fabriklagers** in der angenehmen Lage bin, von heute ab

das beste emaillirte Kochgeschirr in grau und blau
60 Pfennig à Pfund (½ Kilo) für **60 Pfennig**
zu verkaufen.

Große Auswahl von großen **prima Wasser-Eimern** Stück i M. 50 Pfg. **Aufwaschschüssel** von i M. 40 Pfg. an. Großer Vorrath in **Töpfen, Tiegeln, Pfannen, Bratpfannen, Kaffeekochern, Kaffeekannen, Theekannen, Durchschlägen, Tellern, Tassen, Wasserkesseln und Kannen, Waschbecken, Nachtgeschirren** u. u. in allen Größen. **Fischkessel, Melk- und Milcheimer, Milchsatten, Kartoffeldampftöpfe, Essenträger** (fogon. Menagen), **Henkeltöpfe, Milchkrüge, Reibeisen.**

Großer Vorrath in **prima prima Emaille-Waaren** als **dekorirte und weisse Eimer, Töpfe, Wannen, Krüge, Präsentirbretter, Tassen, Siebe, Milchkrüge, Kaffeekannen, Wasser- ständer, Sahnengiesser, Nachtgeschirre, Waschbecken etc. etc.,**

viele Tausend Gegenstände gutes emaillirtes Geschirr,

komplette Waschgarnitur in starkem Eisengestell für den ganz enorm billigen Preis das Stück 3 M. 50 Pf.

Das geehrte Publikum wird hiermit noch ganz besonders aufmerksam gemacht, daß in diesem Fabriklager-Verkauf nur nach Gewicht per Pfd. verkauft wird, und stellen sich die Preise dadurch ganz bedeutend billiger als nach Stück.

Geschäftsprincip: Baar-Käufe nur großer Fabriklager und mit einem kleinen Nutzen zu verkaufen, und ist dadurch auch den weniger bemittelten Hausfrauen Gelegenheit gegeben, sich eine saubere, haltbare und billige Kücheneinrichtung anzuschaffen.

Garantie für jedes Stück. — Umtausch gern gestattet.

Emaillirtes Kochgeschirr, welches extra dazu angefertigt wird, um billig verkauft zu werden, führe ich nicht, sondern nur gute Waare aus renommirten Fabriken.

Es ist Jedermann gern gestattet, das Waarenlager auch ohne zu kaufen zu besichtigen, und wird über Preise der Waaren u. u. gern Auskunft gegeben.

A. Kersten,
83 Leipzigerstrasse 83.

Carl Hauptmann,

Möbel-, Spiegel- und Polsterwaaren-
Fabrik und Lager
Halle a. S., Kleine Ulrichstrasse 34
(3 Könige).

Reellste Bedienung. Soldeste Preise.

Die durch den Brand vom 21. Januar a. c. beschädigten Möbel kommen erst nach Beendigung meines Processes gegen die Aachen-Leipziger Feuerversicherungs-Gesellschaft zum Verkauf.

Staffords Beste Tinten der Welt!

amerik. Welt-Tinten

(Schreib und Copir)

Probeflaschen veranfolgt gegen Anweisung gratis!

Neu! Staffords Gummiflasche! Praktisch!

trägt den flüssigen Leim ohne Pinsel sauber auf.

Preis 75 Pfg.

Alleinverkauft für Halle und den Saalkreis:

Aug. Weddy, Papierhandlung.

Grosses Lager von Normal-Unterleidern.

F. W. Beschnidt

Delitzscher Strumpfwaaaren-Fabrik
gegründet 1846.

Fabrik speciell für

Strumpfwaaaren.

Filiale Halle a. S. Neunhäuser 2.

Auswahlsendungen nach auswärts franco.

Vorthellhafteste Bezugsquelle für Strickgarne.

Nur eigenes Fabrikat.

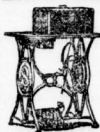
Zur Anfertigung aller Arten
Inseraten, Firmen, Schilder-
malereien in nur guter Aus-
führung und billigster Preis-
stellung empfiehlt sich

A. H. Heinze,

Maler.

Gr. Schlam 4.

(Händels Geburtshaus.)



B. Lerche,

Mechaniker,

Halle a. S.,

Gr. Klausstr. 12,

empfiehlt Familien- und

Handwerk-

Mähmaschinen

aus hervorragenden Fabriken d. billiger

Preis. Mehr. Gr. Mehr. prompt

u. billig. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr.

Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr.

Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr.

Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr.

Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr.

Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr.

Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr.

Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr.

Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr.

Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr.

Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr.

Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr.

Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr.

Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr.

Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr.

Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr.

Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr.

Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr.

Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr.

Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr.

Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr.

Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr.

Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr. Gr.

Einem geehrten Publikum von Halle und Umgegend hierdurch die ergebene

Mittheilung, daß wir am hiesigen Orte eine

Verfälscht für kunstgewerbliche Gegenstände

in Juwelen und Edelmetallen

errichtet haben.

Indem wir uns einem geeigneten Wohnort besten empfohlen halten, zeichnen

wir

Wratzke & Steiger,

Juweliere und Goldschmiede, Gr. Steinstrasse Nr. 64.

Die C. O. Wiese'sche Musik-Schule,

gegründet 1864

Gr. Märkerstr. 10,

beginnt den Unterricht für das Winterhalbjahr am 7. für Auswärtige am 10. Oktober.

Unterrichtsgegenstände: **Clavier, Harmonium, Violin, Cemblespiel,**

Solo-Gesang, Musiktheorie. Anmeldungen für Anfänger erbitten wir rechtzeitig.

Schüler, welche bereits Unterricht hatten, finden zu jeder Zeit Aufnahme.

Trawitz, Düringer & Co., Strassburg-Lützelburg,

Parfümerie- und Toilettenseifen-Fabrik,

haben mir eine Niederlage ihrer weltberühmten Fabrikate übertragen und offeriren

dieselben dem geehrten Publikum zu den billigsten Preisen.

Halle a. S.

Otto Hirt, Friseur,

Poststrasse 12.

Otto Giesert, Chemische Waschanstalt,

Kaulenberg 3.

Reinigung von Herren- und Damen-Garderobe jeder Art; seidene,

wolllene und halbwoollene Kleider mit jedem Fleck.

Uniformen, Wall- und Mästen-Anzüge, Pelzfacken, Röcke, Hosen, Westen,

Mäntel, Teppiche, Stieppdecken u. u. werden je nach ihrer Beschaffenheit, ohne

eingulaufen oder ihre ursprüngliche Färbung zu verlieren, gewaschen oder chemisch gereinigt.

30 Grdarbeiter

finden sofort Accordarbeit bei

Giesleben. H. Nerneck, Maurermeister.